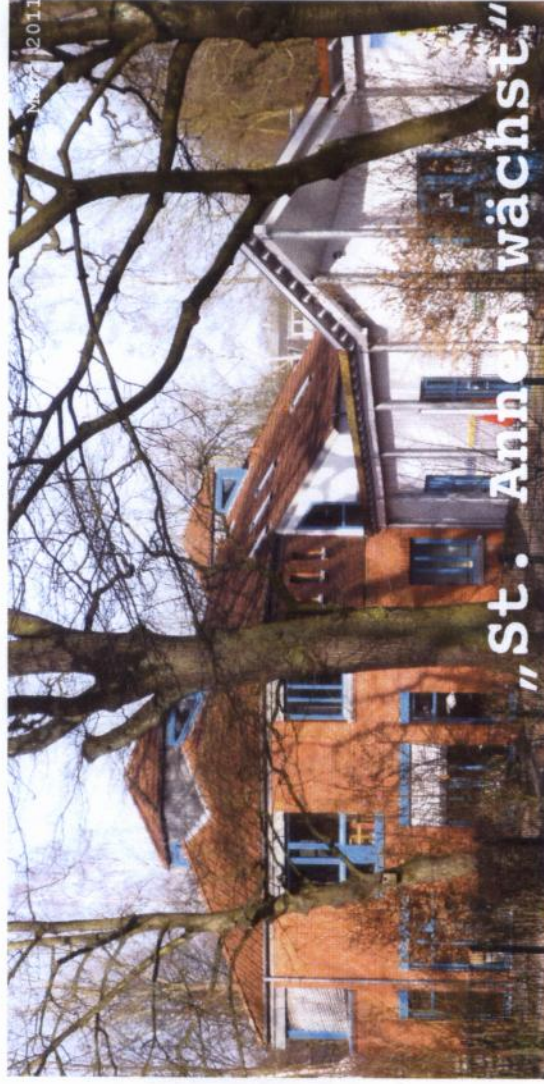


A • B • I Bürogemeinschaft
Willy-Jacobs-Weg 29
22417 Hamburg

Ulrich Suntrop
Dipl.-Ing. Architekt

Architektur
Beratung
Innenarchitektur

040 5209201
e-mail_auf
Nachfrage



Erweiterung des Krippenangebotes
Umstrukturierungen Mitarbeiterräume
Umbau des alten Gemeindesaals in einen Hort
Umbau des Innenhofes/Aussenflächen

Montessori-Kindertagesstätte, Kath. Kirchengemeinde St. Annen, Schmuggelstieg 22, 22419 Hamburg

abi©2011

Seite 1/6

Projektsprechpartner

Katholische Kirchengemeinde St. Annen

Schmuggelstieg 22

22419 Hamburg

Ansprechpartner Pastor Kemme

Tel.: 040 52016510

Katholische Montessori

Kindertagesstätte St. Annen

Leitung Frau Holschemacher

Tel.: 040 5275039



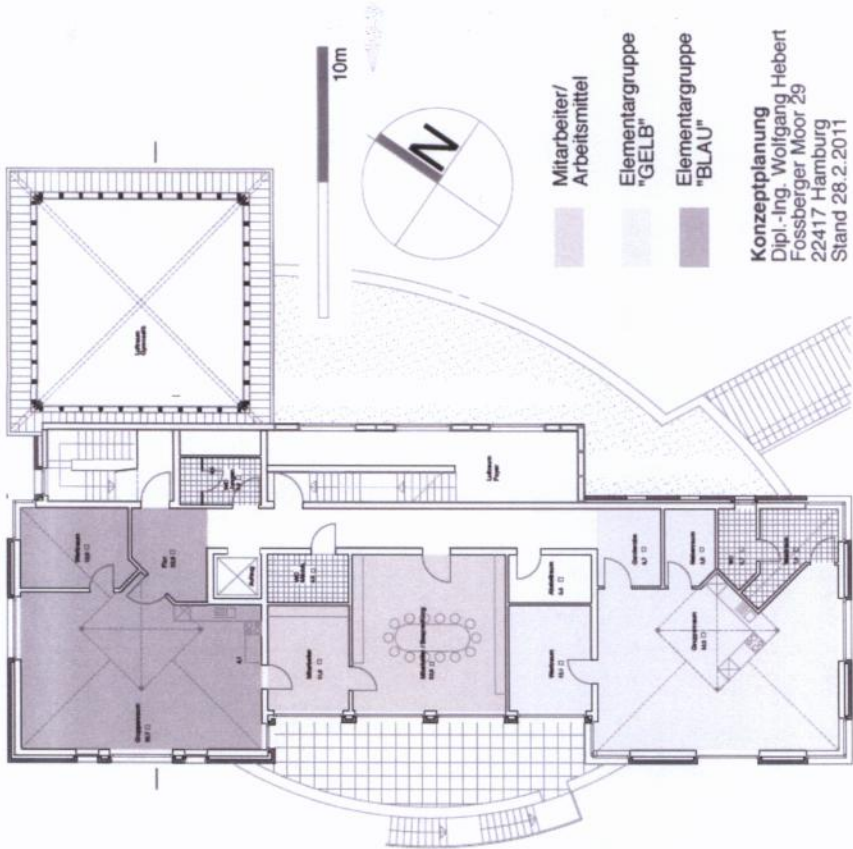
Luftbild St. Annen . Quelle Google earth

Die katholische Kirchengemeinde St. Annen und ihre sozialen Einrichtungen arbeiten seit Jahrzehnten am Schmuggelstieg 22, in Hamburg-Langenhorn. Die Kirche und das Küsterhaus wurden Anfang der fünfziger Jahre gebaut. Einige Jahre später wurde die Kirche um den heutigen Turm ergänzt. Die erste Kindergartengruppe konnte 1971 im alten Gemeindesaal unter der Kirchenapsis untergebracht werden. Das Gemeindehaus, mit Saal, KITA-Räumen, Kegelbahn und neuem Gemeindesaal, der auch für div. Stadtteilveranstaltungen genutzt wird, wurden 1978 errichtet. Auf die in dieser Zeit schon immer weiter steigende Nachfrage nach KITA-Plätzen, konnte 1994 mit der Einweihung eines Neubaus reagiert werden. Zwei Elementargruppen nutzen aber auch heute noch weiterhin Räume im Gemeindehaus. Der Mittagstisch und die Hausaufgabenbetreuung findet ebenfalls noch in Gemeinderäumen statt. Um die weiterhin hohe Nachfrage nach KITA-, Krippen- und Hortplätzen decken zu können, sind Umstrukturierungen in der Kita zur Ausweitung des Krippenangebots geplant:

1. Im EG der 1994 neu errichteten KITA sollen Besprechungs- und Sozialräume in neue Räume für eine Krippengruppe umgebaut werden, um so einen direkten Bezug zur vorhandenen Krippengruppe schaffen zu können. Der Schlafräum wird beide Gruppen miteinander verbinden. Durch die Zusammenlegung der Krippenbereiche kann auch eine funktional sinnvolle Verbindung für die Krippenaußenbereiche geschaffen werden.
2. Durch Umstrukturierung im OG der KITA wird Ersatz für die Mitarbeiterräume geschaffen. Die Mitarbeiterräume finden in den bisherigen Horträumen ihren Platz und erhalten die so für sie notwendige zentrale Lage für alle Mitarbeiter.
3. Der alte Gemeindesaal unter der Apsis der Kirche wird umgebaut. Hier soll die Hortgruppe ihren neuen Bereich erhalten. Durch die Verlagerung der Hortgruppe lösen wir die Doppelnutzung im OG. auf. Dies ermöglicht uns bei Bedarf, die dort noch verbleibende Halbtagsgruppe in der Zukunft in eine Ganztagsgruppe oder 3/4 Gruppe umzuwandeln. Bei den Umbaumaßnahmen für den neuen Hortbereich haben wir im Blick, dass es in der Zukunft möglich sein wird, aus diesem Bereich einen Elementarbereich entstehen zu lassen.
4. Im Innenhof (Außenflächen eingefasst von KITA, Gemeindehaus und Kirche) soll eine neue Verbindung von KITA und dem geplanten Hort im alten Gemeindesaal geschaffen, sowie die Außenflächen pädagogisch für die neuen Nutzungen entwickelt werden.

Auf den folgenden Seiten werden die geplanten Maßnahmen vorgestellt. Das vorliegende Planungskonzept wurde noch nicht in allen Teilen baurechtlich geprüft bzw. mit der Heimaufsicht diskutiert. Eventl. zusätzlich entstehender Stellplatzbedarf wird im Rahmen der geplanten Umstrukturierungen überprüft. Die Umbauplanungen berücksichtigen die vorhandene Baukonstruktion und Raumdispositionen. Die Umsetzung der Maßnahmen soll ab Spätsommer 2011 erfolgen.

"St. Annen wächst" - 1 u. 2 - Umbau EG Einrichtung einer zusätzlichen Krippengruppe - links EG - rechts OG



Kurzbaubeschreibung:

Im EG des KITA-Bestands sollen wie in der Planung dargestellt, leichte Trennwände abgebrochen, Türdurchbrüche geschlossen bzw. geschaffen werden. Ein neuer Zugangsbereich/Flur zu dem neuen Krippengruppenraum geschaffen und ein Abstellraum in ein WC/Wickelraum umgebaut werden. Neben den Maurerarbeiten sind div. Trockenbauarbeiten und Tischlerarbeiten notwendig. Z.B. zur Schaffung eines neuen, vom zentral vorhandenen Flur abgetrennten Eingangsbereiches. Bevor Maler- und Bodenbelagsarbeiten ausgeführt werden können, werden die haustechnischen Anlagen (Wasser, Abwasser, Elektro, Heizung) für die neue Nutzung verändert. Die Arbeiten erstrecken sich ca. 130m²: Gruppenraum neu ca. 49m², Abstellraum neu ca. 8m², neu abgetrennter Eingangsbereich ca. 11,5m², WC/Wickelraum ca. 13m², Ruheraum ca. 35m², Eingang Gruppenraum Bestand ca. 12m². Im OG werden Teilflächen, die zur Zeit noch durch eine Hortgruppe genutzt werden für Mitarbeiter hergerichtet. Hier sind lediglich Malerarbeiten geplant.



Alle Maße sind vor Ort bzw. am Bau zu nehmen und zu kontrollieren! Abweichungen in den Maßen und Verhältnissen sind vor Ausführung abzuklären

"St. Annen wächst" - Erläuterungen zum Bestand



Raumsituation - an dieser Stelle ist
der neue Zugangsbereich zur Krippe
geplant

Krippe
Flur
Ausschnitt
Bestand



Innenhof Bestand

Innenhof, eingefasst von KITA (rechts), Gemeindehaus (links) und Kirche

Die Außenflächen sollen entsprechend der geplanten Nutzungen angepasst und entwickelt werden.



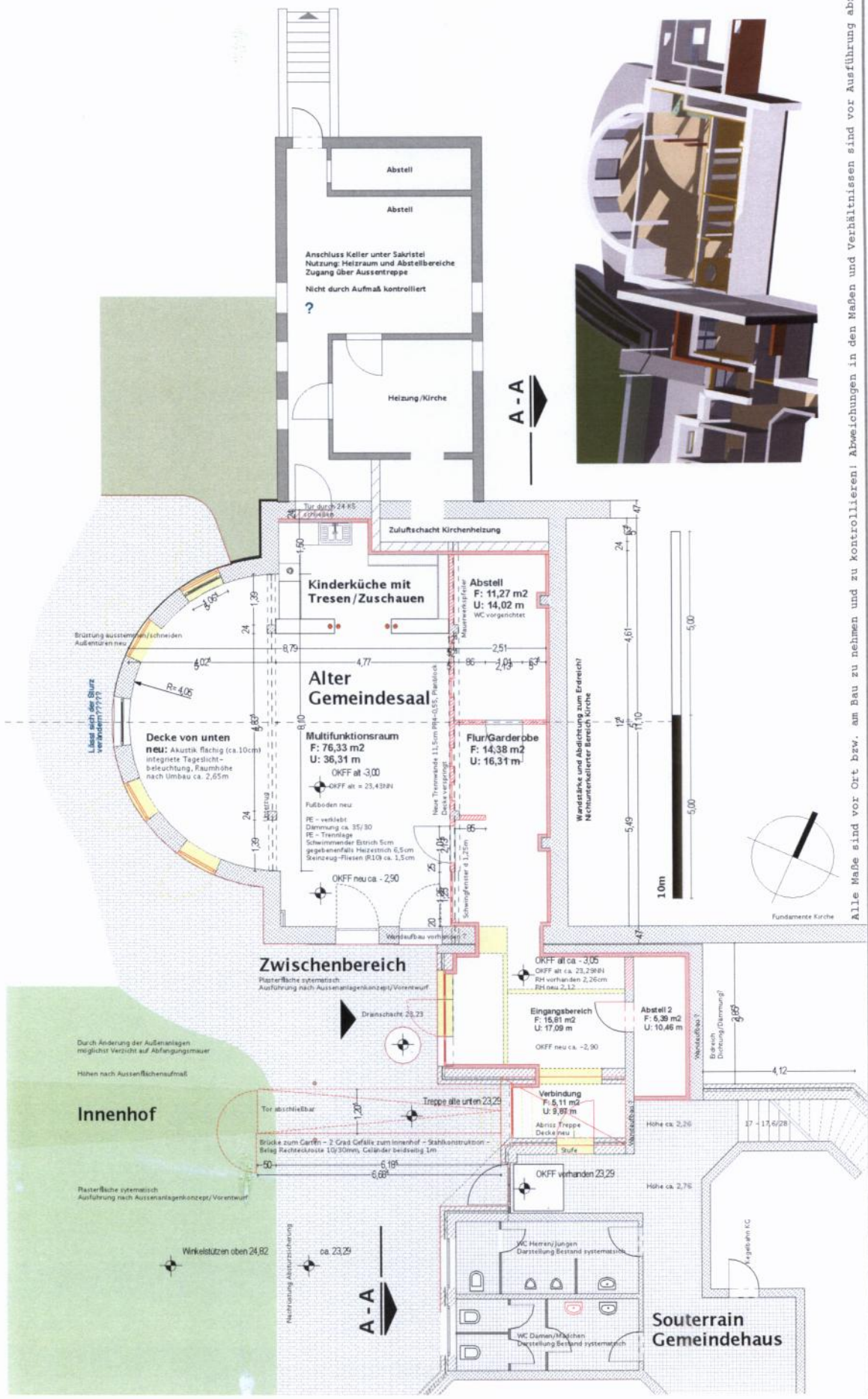
Alter Gemeindesaal innen



Alter Gemeindesaal außen

"St. Annen wächst" - 3. - Umbau Hort - Erschließung Innenhof über eine Brücke - Grundriss

abi Büroemeinschaft - Architektur.Beratung.Innenarchitektur - Ulrich Sautrop, Dipl.-Ing., Architekt - Tel.: 040 5209201 - abi-na@mx.de



Alle Maße sind vor Ort bzw. am Bau zu nehmen und zu kontrollieren! Abweichungen in den Maßen und Verhältnissen sind vor Ausführung abzuklären